

Die Legende lebt ...

Der neue Boxster RS 60 Spyder – Anspruchsvolle Strecken, extreme Kurvenverläufe, enorme Höhenunterschiede: Die populären Bergrennen der 1960er-Jahre stellten besondere Ansprüche an die Fahrzeuge. Der legendäre Porsche 718 RS 60 Spyder meisterte sie mit Bravour. Seine entscheidenden Vorteile: geringes Gewicht, hohe Agilität. Bis heute die klassischen Roadster-Tugenden bei Porsche. Der jüngste Beweis: das auf 1.960 Exemplare limitierte Sondermodell Boxster RS 60 Spyder.



Mit dem 718 RS 60 Spyder, dem direkten Nachfolger des 550 Spyder, feierte Porsche ab 1960 vor allem im Langstreckensport große Erfolge, darunter Gesamtsiege in der 44. Targa Florio und bei den zwölf Stunden von Sebring/USA. Der leichte Spyder beherrschte dabei nicht nur das Rennengeschehen in der »kleinen Sportwagenklasse«, sondern konnte sich als »Hecht im Karpfenteich« auch gegen hubraum- und leistungsstärkere Wettbewerber durchsetzen. Ein Zeichen der Überlegenheit, das der 718 RS 60 Spyder seinem Mittelmotor-Enkel vererbt hat: dem Porsche Boxster. Dank der Kombination von beeindruckenden Motorleistungen und einem herausragenden Fahrwerk

sind auch die heutigen Boxster Modelle ihren leistungsstärkeren Wettbewerbern in den relevanten fahrdynamischen Kapiteln klar überlegen. Der Klang und die Leistungscharakteristik des tief liegenden Boxer-Mittelmotors bieten dabei einen einzigartigen emotionalen Mehrwert. Das limitierte Sondermodell Boxster RS 60 Spyder ist eine faszinierende Hommage an den unvergesslichen Vorfahren. Er unterscheidet sich neben einem leistungsstärkeren Antrieb (der Motor leistet 223 kW/303 PS) und Fahrwerksmodifikationen (u. a. PASM serienmäßig) vor allem optisch von den regulären Boxster Modellen. Material- und Farbthemen wurden direkt vom historischen Vor-

bild 718 RS 60 Spyder übernommen. Die Karosserie ist in der Sonderfarbe GT-Silbermetallic lackiert, kombiniert mit einem Interieur in Naturleder Carrerarot oder Naturleder Dunkelgrau. Besonders auffällig ist die Sportabgasanlage mit zweiflutigem zentralen Doppelrohr analog zum 911 GT3-Design. Das rote Verdeck und die roten Heckleuchten machen den RS 60 Spyder ebenso unverwechselbar wie die titanfarbenen Lufteinlässe, die schwarzen Windschutzscheibenrahmen und die 19-Zoll Sportdesign-Räder mit 5-mm-Distanzscheiben. Das Tüpfelchen auf dem i: die Limitierungsplakette auf dem Handschuhfach und der Modellschriftzug in Chrom. ■

... der neue Boxster

RS60 Spyder



Ab dem 29. März 2008 in Ihrem Porsche Zentrum.

